

Terminvorschau: Wir freuen uns auf Euch!

Save the Date

06.09.2019 ab 10 Uhr	Biodiversitätsmartinée auf Gut Kettenburg (siehe Unten)
13.-14.09.2019	Start-up Land Gründerworkshop
18.-20.10.2019	EHHA NextGen Schweiz
25.-27.10.2019	NextGen Wochenende
14.11.2019	Agritechnica und Agritechnica Young Farmers Party

Biodiversitätsmartinée auf Gut Kettenburg

Graf und Gräfin Georg und Nanett Nesselrode laden die NextGen zur Biodiversitätsmartinée anlässlich der Auszeichnung ihres Familienbetriebes mit dem Wildlife Estates Label ein.

Folgende spannende Impulsvorträge und Diskussionen wird es auf Gut Kettenburg geben:

- Prof. Dr. Wolf Dieter Grossmann: *“Nachhaltige Waldwirtschaft in einer Zeit, in der Utopien wahr werden“*
- Prof. Dr. Hans Köpp: *“Vom Raubbau zum Dauerwald - am Beispiel des Gutes Kettenburg“*
- Dr. Daniel Baskaran: *“Förderung von Biodiversität und Wirtschaft im Malaysischen Regenwald“*
- FD a. D. Carsten Schröder: *“Wälder der Hoffnung aus praktischer Sicht“*

Anschließend gibt es einen Waldspaziergang und ein gemeinsames Mittagessen.

Den Betrieb könnt ihr euch hier anschauen: <https://www.nesselrode-forst.de/>

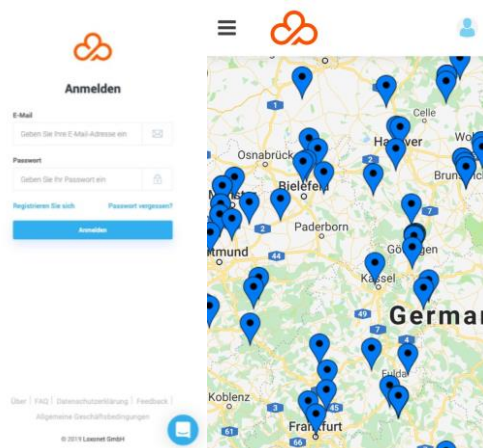
Wenn ihr Interesse habt zu kommen schreibt uns (next@fablf.de) bis 03.08.19 und wir schicken euch alle weiteren Details.

Unser neues Vorstandsmitglied Mauritia Hagen



Für Landwirtschaft habe ich mich schon immer interessiert und absolvierte nach dem Abi am Aloisiuskolleg 2013 mehrere landwirtschaftliche Praktika die mir so viel Spaß machten, dass ich entschied Agrarwissenschaften in Göttingen zu studieren. Nach einem phantastischen Praktikum in England wechselte ich an die Royal Agricultural University (RAU). Dort habe ich im Juni meinen Agrarwissenschaftsbachelor abgeschlossen. An der RAU war ich Präsidentin der Enterprise Society und Mitgründerin der European Society für die ich viele Events und Trips organisiert habe. Mein Wissen und meine Erfahrung aus diesen Tätigkeiten werde ich für die Planung von NextGen Events nutzen. Ich freue mich riesig die NextGen unterstützen zu können und viele von euch kennen zu lernen.

Unser neues Netzwerk Loxonet ist da



Mit der Einführung des Netzwerks Loxonet im Juni 2019, möchten wir Euch eine weitere Möglichkeit geben, sich über wichtige Themen auszutauschen, Termine und Kontakte der NextGen abzurufen und einen Überblick über Veranstaltungen und Einladungen zu erhalten. Loxonet ermöglicht es uns, die NextGen digital zu verwalten und noch besser zu vernetzen.

Das Unternehmen Loxonet wurde von Benedikt Weitz gegründet mit dem Ziel, ein modernes Vereinsnetzwerk zu schaffen. Wir versprechen uns von diesem Netzwerk insbesondere die Erleichterung der Kommunikation, des Eventmanagements, der Datenpflege, der Erreichbarkeit und der Administration mit unseren Mitgliedern. Jedes Mitglied wird daher bald von uns seinen eigenen Zugang zur Loxonet-Plattform bekommen.

Da die Themenschwerpunkte unserer letztjährigen Veranstaltungen auf dem Thema Startup beruhten, liegt es uns natürlich am Herzen diese auch zu unterstützen.

Hier freuen wir uns auf Eure Beteiligung und Engagement, zur Pflege dieses Netzwerkes!

Link zu unserer Loxonet-Plattform: <https://nextgen-intern.de/>

Blühpatenschaften



Mit meinem Projekt „Blühende Altmark“ biete ich durch eine Blühpatenschaft die Möglichkeit, dass jeder einen Beitrag zum Schutz von Bienen und anderen Insekten sowie für das Niederwild leisten kann. Denn ich stelle die Flächen für die Blühwiesen zur Verfügung, säe diese aus und kümmere mich um die Pflege dieser.

Das bedeutet, dass auch Menschen, die keinen eigenen Garten haben und keine Blühwiese anlegen können, aber etwas für die Umwelt tun wollen, die Chance haben Blühpatenschaften für 50 m² bis 500 m² große Blühwiesenparzellen zu übernehmen. Mit dem Abschluss einer Blühpatenschaft wird, je nach Wahl der Parzellengröße, eine Blümmischung ausgesät, die über drei Jahre bestehen bleibt. Die „Blühpaten“ halte ich mit Fotos der Blühwiesen auf dem aktuellen Stand und die „Blühpaten“ können natürlich ihre Blühwiese jederzeit anschauen. Die Flächen liegen in der Altmark, 20 km nordöstlich von Stendal, bei Osterholz. Auf die Idee mit den Blühpatenschaften kam ich, weil ich gesehen habe, dass es in Süddeutschland viele Landwirte gibt, die Blühpatenschaften anbieten und bei denen diese Projekte gut angelaufen sind.

Internetseite: www.bluehende-altmark.de

Julius Katte

Generationendialog Wald – 2050 mitgestalten



Für die NextGen war ich beim Generationendialog Wald 2050, wo ich gemeinsam mit Moritz Raben von den jungen Waldeigentümern, die Interessen der Eigentümer vertreten. Mit vielen anderen Akteuren aus dem grünen Bereich haben wir zwei Tage lang in Eberswalde Inhalte der aktuellen Waldstrategie diskutiert, und Kernpunkte für die Waldstrategie 2050 erarbeitet. Das Kernthema war Wald und Klima.

Trotz vielfältiger und teils verschiedener Ansprüche an den Wald, war es ein sehr konstruktiver Arbeitsprozess und wir konnten unsere Positionen wie beispielsweise die hohe Bedeutung des Wirtschaftswaldes für den Klimaschutz, sowie die finanzielle Anerkennung für bisher unentgeltliche Leistungen des Waldbesitzes wie Luftreinhaltung, Wasserspeicher etc. einbringen. Wir sind gespannt wie sich der Dialogprozess weiterentwickelt!

Auf den Generationendialog in Eberswalde folgen bis Anfang 2020 vier weitere Dialogveranstaltungen in ganz Deutschland. Ziel dieser Dialoge ist es, junge und etablierte Akteure rund um den Wald zusammenzubringen und gemeinsam ein Positionspapier zu entwickeln, dessen Inhalte in die Waldstrategie 2050 des Bundes aufgenommen werden.

#wirkümmernunsumsland

Manuel Barowsky



Caspar Kaddor, Lida, Maertha